

Frau fliegt mit BMW in Garten - und verfehlt Hausbesitzer knapp

Ein laut Polizei "spektakulärer Unfall" hat sich am Sonntagabend in Hauzenberg (Landkreis Passau) ereignet: Eine Fahranfängerin fuhr in einen Garten - und landete knapp neben dem Hausbesitzer.



–Foto: Hartl/zema-medien.de

Die 23-jährige Fahrerin, die den Beamten zufolge erst kürzlich ihren Führerschein erworben hatte, kam am Sonntagabend gegen 18 Uhr gerade von einem Familienbesuch und fuhr die Bayerwaldstraße stadteinwärts. Unmittelbar im Kurvenbereich vor dem dortigen Autohaus, verwechselte sie nach eigenen Angaben das Bremspedal mit dem Gaspedal und beschleunigte so, anstatt abzubremesen.

Laut Polizei kam sie dadurch mit überhöhter Geschwindigkeit nach rechts ab auf den angrenzenden Grünstreifen, touchierte im Anschluss einen Kabelverteilerschacht und einen Hydranten. Weiter ging es über einen Strauch und in Richtung Pufferholzweg, wo sie neben einem Verkehrszeichen und einer Garagenzufahrt weiterfuhr und letztendlich auf dem Zugang des dortigen Anwesens zum Stehen kam.

Hausbesitzer stand kurz zuvor noch an dieser Stelle

"Der Hausbesitzer hatte richtig Glück", sagte ein Polizeisprecher auf PNP-Nachfrage. Denn er war den Beamten zufolge erst kurz zuvor nach Hause gekommen - und hatte die Garageneinfahrt wenige Augenblicke, bevor der BMW durchraste verlassen. "Glücklicherweise befanden sich auch keine Kinder oder andere Passanten im Gefahrenbereich, sodass es zu keiner weiteren Gefährdung kam", teilte die Polizei weiter mit. Am BMW der jungen Frau sei Totalschaden in Höhe von etwa 20.000 Euro entstanden. Weitere rund 2000 Euro Schaden richtete die Irrfahrt an Hydrant, Kabelverteilerschacht und im Garten an. Der Wagen musste mittels Abschleppkran geborgen werden. Die Feuerwehr Stadt Hauzenberg war mit großem Aufgebot am Einsatz beteiligt. Eigentlich unbeteiligte Frau attackiert Unfallfahrerin

Im Verlauf der Unfallaufnahme musste die Polizei schlichtend eingreifen, da es zwischen den Angehörigen der Unfallfahrerin, die an die Unfallstelle kamen, sowie einer 38-jährigen Besucherin des Nachbaranwesens, zu tumultartigen Szenen kam. Die 38-Jährige hatte anscheinend die 23-jährige Unfallfahrerin tätlich angegriffen - laut Polizei unter anderem mit einem Schlag gegen den Kopf.

Die eigentlich am Unfallgeschehen unbeteiligte Angreiferin war dermaßen aufgebracht, dass sie auch von den Beamten nur schwerlich beruhigt werden konnte. Diesbezüglich leitete die Polizei auch Ermittlungen gegen die 38-Jährige ein.